



Forchtensteiner Nachrichten



Pensionisten auf Tour

Ausflug der Pensionisten am 21. August nach Wenigzell, Besuch der Buchtelbar und des Schloss Birkenstein mit dem Klangtunnel

■ Nationalratswahl

Die nächste Nationalratswahl in Österreich findet am 29. September 2019 statt. Die Wahlzeit in den Wahllokalen ist in Forchtenstein von 08:00 bis 15:00 Uhr. Wir ersuchen Sie, aus formellen Gründen einen Lichtbildausweis (Reisepass, Personalausweis, Führerschein) bei der Stimmenabgabe der Wahlbehörde vorzulegen.

Lesen Sie mehr auf Seite 3.

■ Gesundes Dorf

Das gewählte Jahresthema „Umwelt und Natur“ fand beim zweiten Sommerfest von „Gesundes Dorf Forchtenstein“ bei der Freiwilligen Feuerwehr Forchtenau einen Rahmen, wo sich die Forchtensteiner und Forchtensteinerinnen über klimafreundliche und gesundheitsförderliche Möglichkeiten informieren konnten.

Lesen Sie mehr ab Seite 5.

■ Elternverein-Herbstfest

Für gute Stimmung beim Elternverein-Herbstfest am 04.10.2019 sorgen die VoiXies (Max Kovacs und Dusan Povazan). Damit auch bei Schlechtwetter ungestört gefeiert werden kann, gibt's ein großes und beheiztes Zelt. Wir laden alle ForchtensteinerInnen recht herzlich ein! Kommen Sie vorbei, auch wenn Sie keine Volksschulkinder haben!

Lesen Sie mehr auf Seite 7.

■ Informationen der Gemeinde

Pflege von Grundstücken im Bauland

Nachdem in den Sommermonaten vermehrt Hinweise auf ungepflegte Grundstücke im Gemeindeamt eingegangen sind, weist die Gemeinde darauf hin, dass auch unbebaute Grundstücke im Bauland zu pflegen sind! Laut dem Burgenländischen Baugesetz sind „Grundstücke im Bauland vom Eigentümer oder Nutzungsberechtigten in einem gepflegten, das Ortsbild nicht beeinträchtigend und Personen und Sachen nicht gefährdenden Zustand zu halten.

Kommt der Eigentümer bzw. Nut-

zungsberechtigte dieser Verpflichtung trotz Anordnung binnen angemessener Frist nicht nach, so hat die Baubehörde die entsprechenden Maßnahmen auf seine Kosten durchführen zu lassen.“

Müllablagerungen im Freien

Leider mussten wir in letzter Zeit feststellen, dass sich illegale Müllablagerungen häufen. Wir möchten darauf hinweisen, dass in diesen Fällen die Gemeindearbeiter den Müll entfernen – somit entstehen sowohl für die Gemeinde als auch für die

Bevölkerung unnötige Kosten! Wenn Sie illegale Müllablagerungen beobachten melden Sie dies bitte auf dem Gemeindeamt oder der Polizei.

Hunde an die Leine!

Liebe Hundebesitzer und Hundebesitzerinnen, da in der Vergangenheit vermehrt Vorfälle mit nicht angeleinten Hunden bekannt wurden, fordern wir Sie eindringlich auf von Ihrer Leine Gebrauch zu machen – lt. Verordnung des Gemeinderates herrscht im gesamten Ortsgebiet Leinenpflicht!

Gmnd.F.

■ Allergie-Pflanze Ragweed: Melde- und Bekämpfungssystem im Burgenland

Die Pflanze Ragweed oder beifußblättriges Traubenkraut (wissenschaftlich: *Ambrosia artemisiifolia*) breitet sich besonders in Ostösterreich rasant aus. Ragweed-Blütenstaub (Pollen) gehört zu den stärksten Allergieauslösern und verursacht Heuschnupfen, Bindehautentzündungen, Bronchitis mit Husten, Atemnot und allergisches Asthma. Eine einzige Pflanze kann bis zu 8 Milliarden Pollen verbreiten, wobei schon wenige Pollen pro m³ Luft allergische Reaktionen auslösen können. In der Landwirtschaft stellt Ragweed wegen der schwierigen Bekämpfung und der Ertragseinbußen in einigen Ackerkulturen ein Problemunkraut dar.

Weitere Infos zu Ragweed, z.B. „Wie erkennt man Ragweed?“ finden Sie auf www.ragweedfinder.at.

Das Land Burgenland (Abteilung 2, Hauptreferat Landesplanung) erarbeitet gemeinsam mit Partnern ein Regime zur Bekämpfung der weiteren Ausbreitung dieser Pflanze.

Dazu wurde eine Ragweed-Koordinierungsstelle eingerichtet (befindet sich noch in der Testphase), die über Ragweed informiert, Vorschläge für Bekämpfungsmaßnahmen ausarbeitet und diese an Grundeigentümer übermittelt:

Ragweed-Koordinierungsstelle im Amt der Bgld. Landesregierung: Tel.: 0664 / 4047 135, E-Mail: ragweed@bgld.gv.at

Meldungen von Ragweed-Funden sollen über die Smartphone-App „Ragweed Finder“ (für Android und iOS) oder über die Homepage www.ragweedfinder.at online durchgeführt werden.

Eine Bekämpfung ist wichtig, weil jede einzelne Ragweed-Pflanze bis zu 60.000 Samen bilden kann, die bis zu 40 Jahre keimfähig sind und so zur rasanten Ausbreitung und zur Erhöhung der Gesundheitsbelastung beitragen. Die beste Bekämpfungsmethode ist, die Pflanze vor der Blüte ausreißen und in der Sonne verdorren lassen.

Foto: G. Karrer, BOKU



■ Heizkostenzuschuss 2019/2020

Achtung: Terminänderung!

Anträge auf Gewährung eines Heizkostenzuschusses sind unter Vorlage aller Einkommensnachweise von **16.09.2019 bis 31.12.2019** im Gemeindeamt zu stellen.

Gmnd.F.



Nationalratswahl am 29.09.2019

Wahlberechtigt sind

- jene Bürger/innen die am Stichtag (9. Juli 2019) in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde geführt werden und spätestens am Wahltag (29. September 2019) das 16. Lebensjahr vollendet haben oder
- Auslandsösterreicher/innen die bis zum Ende des Einsichtszeitraumes für die Auflegung der Wählerverzeichnisse am 8. August 2019 auf Antrag in die Wählerevidenz und in Folge in das Wählerverzeichnis eingetragen worden sind (diese Personen müssen ebenfalls spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben).

Wenn Sie am Wahltag voraussichtlich nicht in Ihrem Wahllokal (Sprengel 1: Gemeindeamt, Sprengel 2: Ehem. Volksschule Neustift, Sprengel 3: Gemeindeamt) die Stimme abgeben können, benötigen Sie eine Wahlkarte. Nähere Auskünfte darüber erhalten Sie im Gemeindeamt.

Wahlzeiten

**Die Wahl findet in der Zeit von
8:00 bis 15:00 Uhr statt.**

Gmnd.F.

Impressum

Herausgeber, Verleger und Inhaber: Gemeinde Forchtenstein, Hauptstraße 54, 7212 Forchtenstein, Tel.: 02626/63 125, www.forchtenstein.at; **Redaktionelle Mitarbeit:** M. Baron, B. Brunner, S. Feurer, O. Filz, Freiw. Feuerwehr Forchtenau, Freiw. Feuerwehr Neustift, S. Heger, H. Horvath, H. P. Horvath, G. Leitner, J. Neusteurer, A. Parger, A. Ramhofer, F. Reismüller, G. H. Reisner, M. Sotos, J. Steiner, S. Teuschl, B. Trimmel, M. Vasik, H. Wessely, B. Wiesinger u.a. **Bildbearbeitung:** Jansenberger Fotografie, Forchtenstein, www.digitalimage.at **Fotos:** zur Verfügung gestellt **Druck:** Wograndl, Mattersburg **Produktion:** Werbeagentur Mausblau, Forchtenstein, www.mausblau.at Der Abgabeschluss für Beiträge der nächsten Ausgabe der Forchtensteiner Gemeindenachrichten ist voraussichtlich Ende 11/2019. Wir behalten uns das Veröffentlichende oder Kürzen eingesandter Beiträge vor.

Meine Meinung

von Friederike Reismüller
Bürgermeisterin



Sehr geehrte Forchtensteinerinnen und Forchtensteiner!

Nach der für die Gemeinde erfolgreich verlaufenen Badesaison im Stausee, das Sommerwetter war ja ideal, geht es nun in einen ereignisreichen Herbst.

Vom 8. bis 10. Oktober findet in Forchtenstein die AUSTROFOMA, das ist die größte Forstmesse Europas, statt. Insgesamt 98 Aussteller zeigen im Forstgebiet der Fürst Esterhazy'schen Privatstiftung ihre Maschinen im praktischen Einsatz. Am Areal des FORFEL-Parkplatzes sind weitere 53 Aussteller vorgesehen. Dort wird auch ein Gastrozelt für ca. 1.000 Personen aufgestellt.

Für diese Großveranstaltung, die in Europa nur einmal in vier Jahren stattfindet, bedarf es umfangreicher Vorbereitungen. Dabei sind drei Planungsschwerpunkte zu beachten: Ein Veranstaltungskonzept, ein Sicherheitskonzept und ein Verkehrskonzept. Diese mussten erstellt werden, um einen möglichst reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können.

An diesen drei Tagen werden 16–20tausend Besucher erwartet. Um genügend Parkplätze zur Verfügung stellen zu können, werden zwei Hauptparkplätze errichtet. Bei der S31/Abfahrt Forchtenstein und von Niederösterreich kommend vor Ortsbeginn Forchtenstein/Rosalia. Die Durchfahrt auf der Landesstraße durch Forchtenstein ist für diesen Zeitraum in beiden Richtungen gesperrt. Forchtensteiner Bewohner können selbstverständlich zu- und abfahren.

Vom 25. bis 27. Oktober findet ein großes „Apfelkulinarium“ auf Burg Forchtenstein statt. In erster Linie geht es dabei um alte Obstsorten und um deren Verwertung. Details dazu finden Sie auf der Seite 16.

Der Burgenländische Landtag plant ab 1. November die Einführung des Gratiskindergartens. Das heißt für unsere Eltern, dass sich der Kindergartenbeitrag auf Bastelbeitrag, Essensbeitrag, Jausenbeitrag und außertourliche Aktivitäten reduziert.

Mit Beginn des neuen Schuljahres wird übrigens an unserer Volksschule erstmals ein Englischunterricht angeboten. Außerdem möchte ich die neue Schulleiterin Silke Teuschl herzlich willkommen heißen.

Bei den Organisatoren unserer Vereinsveranstaltungen möchte ich mich besonders bedanken. So waren zum Beispiel der Rosaliakirtag und Rock The Garden wieder ein voller Erfolg. Bei den Jungmusikern ist Ihr Engagement für das Gelingen der Veranstaltung besonders hervorzuheben. Ohne die aufopfernde Arbeit der Freiwilligen wären solche Events nicht denkbar.

Dass am 29. September die Nationalratswahl stattfindet dürfte wohl niemandem entgangen sein. Bei uns werden die Wahllokale generell von 8.00 bis 15.00 Uhr geöffnet sein. Ich ersuche Sie von Ihrem demokratischen Stimmrecht Gebrauch zu machen.

Eure Bürgermeisterin
Friederike Reismüller

etwas nachgedacht

von Josef Neusteurer
Vizebürgermeister



Sehr geehrte Forchtensteiner Gemeindebürger, liebe Jugend!

Ich möchte heute in meinem Kommentar als Vizebürgermeister auf die momentane Situation im neu aufgeschlossenen Baugebiet Mühlgraben hinweisen.

Wie die meisten von Ihnen wissen, sind in diesem Baugebiet 17 Baugrundstücke in einer Größenlage von durchschnittlich ca. 800m² im Besitz der Gemeinde. Ich möchte mich auf diesem Wege noch einmal bei den Grundbesitzern dieses Gebietes für deren Weitsichtigkeit und Verständnis bedanken, deren Zustimmung das erst möglich gemacht hat. Wir alle wissen, wie schwierig es heutzutage ist, leistbares Baugebiet zur Errichtung eines Einfamilienhauses zu erwerben. Auf Initiative der ÖVP Fraktion hat sich aus diesem Grund der Forchtensteiner Gemeinderat bei der GR-Sitzung am 22. März 2018 dazu entschlossen, den Kauf dieser Grundstücke an gewisse Verkaufsrichtlinien zu knüpfen, sodass nur Forchtensteiner Gemeindebürger dort ein Grundstück kaufen dürfen. Dieser Beschluss gilt für zwei Jahre, läuft im März 2020, also in nicht einmal einem halben Jahr, aus.

Wöchentliche Anfragen auswärtiger Interessenten

Auf Grund der Tatsache, dass erst drei dieser 17 Grundstücke verkauft und weitere drei „reserviert“ sind, wird sich wohl der Gemeinderat in einer der nächsten Sitzungen mit diesem Thema beschäftigen müssen. Wir von der ÖVP Fraktion sind nach wie vor der Ansicht, diese Baugründe auch über die zwei Jahre hinaus für Forchtensteiner Jugendlichen zu „reservieren“. Das enorm rege Interesse auswärtiger Bauwerber lässt allerdings befürchten, dass sich der Gemeinderat dazu entschließen könnte, aus finanziellen Gründen diese Bauplätze für Alle freizugeben. Da fast wöchentlich(e) Anfragen auswärtiger Bauwerber in der Gemeinde einlangen könnte es passieren, dass wir in Forchtenstein in absehbarer Zeit wieder keine Bauflächen für unsere Jugendlichen zur Verfügung haben.

Appell an die Eltern der heute 19, 20 Jährigen

Um nicht in die Lage zu kommen, diese

verhältnismäßig „billigen Grundstücke“ an Auswärtige verkaufen zu müssen, möchte ich Sie mit den momentanen Fakten und Details informieren.

Kaufberechtigt sind jene Bürger, deren Hauptwohnsitz seit mindestens 5 Jahren in Forchtenstein ist oder zumindest die Volksschule in Forchtenstein absolviert hat. (Es könnte ja in der Zwischenzeit wer weggezogen sein).

Der momentan zu zahlende Kaufpreis beträgt 64,12 Euro, wobei in diesem Preis bereits der Großteil der Erschließungskosten inkludiert ist. Der voraussichtlich endgültige Preis wird somit um ca. 70 bis 72 Euro, inklusive aller Aufschließungskosten, sein.

Beim Kauf eines solchen Grundstückes muss binnen einem Jahr die Baueinreichung stattfinden und binnen weiteren 5 Jahren fertiggestellt sein.

Es besteht auch die Möglichkeit der Reservierung

Da diese Richtlinien allesamt vom Forchtensteiner Gemeinderat beschlossen wurden und jederzeit geändert werden können, gibt es auch die Möglichkeit der Reservierung.

Beispiel: Bei dieser Reservierung bekunden Sie ihr Interesse für das Grundstück mit der Parzellenummer XY. Sollte jemand für genau dieses Grundstück Kaufinteresse zeigen, werden Sie jetzt informiert und Sie entscheiden, ob Sie Ihre Kaufoption ziehen wollen. Mit dieser Möglichkeit erhoffen wir uns, die im Raum stehende Verkaufsfreigabe auch für Auswärtige verhindern zu können.

Sehr geehrte Forchtensteinerinnen und Forchtensteiner

Auf Grund der Tatsache, dass uns seitens der Gemeinde in absehbarer Zeit keine weiteren Bauplätze zur Verfügung stehen werden, bin ich der Ansicht, dass wir alles unternehmen müssen, die vorhandenen Bauplätze für „unsere Jugendlichen“ frei zu halten. Mit Ihrem Interesse helfen Sie uns, diesem Ziel einen Schritt näher zu kommen.

Herzliche Grüße,
Vbgm. Sepp Neusteurer

■ Trauerfloristik

Bedauerlicherweise hat das Blumengeschäft Blumenoase Kelemen kürzlich geschlossen. Für Trauerfloristik und Grabschmuck sei beispielsweise nun auf die Blumenwerkstatt Morawitz verwiesen. 7203 Wiesen, Bahnstraße 11

Kontakt: 0650 / 521 16 82



■ Kunstausstellung

Die Vernissage der jungen Künstlerin Matéa Barac aus Wiener Neustadt im BetonSTEINwerk Forchtenstein, Industriegelände 18, findet am 10.10.2019 um 18:30 Uhr statt. Thema der Ausstellung: ABSTRAKT mit Acryl und Tinte Die Kunstausstellung ist bis Januar 2020 während den Öffnungszeiten zu besichtigen. *B. T.*

■ Neueröffnung: Snakepit

Italienische und griechische Küche gibt es in der Imbissstube Snakepit/Sarukan OG am Melinda-Esterhazy-Platz 6 (beim Reptilienzoo). Öffnungszeiten (ganzjährig): Donnerstag – Montag: 11:30 – 21:00 Uhr, Dienstag: Pizzatag von 11:00 – 14:00 Uhr (nur Abholung), Mittwoch: Ruhetag. Lieferung und Abholung ist möglich.

Kontakt: 0660 / 651 14 58

■ Homepage

Die Forchtensteiner Nachrichten zum Download als PDF und noch viele weitere Informationen wie Termine und Neuigkeiten über unsere Gemeinde können Sie im Internet nachlesen! Besuchen Sie www.forchtenstein.at

Gmnd. F.

■ Gesundes Dorf – 2. Sommerfest

Dieses Jahr fand am 31. August das Gesunde Dorf Fest in den Räumlichkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Forchtenau statt. Das gewählte Jahresthema „Umwelt und Natur“ fand somit einen Rahmen, wo sich die Forchtensteiner und Forchtensteinerinnen über klimafreundliche und gesundheitsförderliche Möglichkeiten informieren konnten.

Interessantes Programm

Beim Vortrag von Philipp Wallner konnte man sich darüber informieren, wie man Pflanzen natürlich vor Schädlingen schützen kann.

Rik Reismüller zeigte mit einem eigens dafür angeschafften Solarkocher wie man Speisen nur mit Hilfe des Sonnenlichts lecker zubereiten kann.

Beim ÖAMTC-Stand konnte man ein Elektroauto besichtigen, E-Bikes ausprobieren und bei einem Mobilitätsquiz teilnehmen.

Frau Christine Zopf-Renner von der Mobilitätszentrale Burgenland kam

mittels eines „KlimaEntLasters“ beim Fest vorbei. Hierbei handelt es sich um ein Transportrad mit Elektroantrieb. Ein Rad wie dieses, wird in unserer Bezirkshauptstadt Mattersburg (Gesunde Stadt) ab dem 20.09.2019 im Einsatz sein (nähere Infos unter: www.klimaentlaster.at).

Nachbarschaftscafe

Zeit zum netten Zusammensitzen und Plaudern fand man beim FGÖ (FondGesundes Österreich) - Stand mit dem Namen „Nachbarschaftscafe“. Es wurden gesunde Snacks und Getränke angeboten. Es gab auch eine Gesundheits-Ralley, bei der alle TeilnehmerInnen mitmachen konnten. Hier wurden tolle Preise verlost. Eines sei verraten: Der Hauptpreis war eine Nacht im Tipizelt. Wir danken Helmut Löffler und Andrea Berghofer für dieses tolle Sponsoring!

Ein weiterer Dank gilt dem großartigen „Gesundes Dorf Team Forchtenstein“

für die Planung und Durchführung der gesamten Angebote das ganze Jahr hindurch!

TIPP: Kommen Sie zur Erlebniswanderung im September

Wir laden die gesamte Bevölkerung von Forchtenstein zur nächsten kostenlosen Gesundheitsveranstaltung ein. Diese findet am 28.09.2019 um 14 Uhr statt. Treffpunkt ist beim Kalkbrennerofen/ Gasthaus Lore Schreiner.

Arbeitskreismitglied Sepp Herzog wird mit uns gemeinsam eine „Erlebniswanderung“ bestreiten. Wir freuen uns schon darauf und hoffen auf viele TeilnehmerInnen!

Sorgen Sie vor und schauen sie auf ihre Gesundheit: „Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts!“ (Arthur Schopenhauer)

Besuchen Sie auch www.forchtenstein.at/gesundes-dorf B. B.



Kindergarten

Brandschutzübung

Immer ein wichtiger Punkt ist die Brandschutzübung, deshalb fand sie bei uns im Kindergarten gleich am ersten Freitag des Kindergartenjahres statt. Dabei erfuhren die Kinder vieles über richtiges Verhalten im Notfall.

Es wird das Öffnen der Fluchttür geübt, die Kinder erfahren die einzelnen Schritte zum Verlassen des Hauses im Brandfall und den Treffpunkt im Garten.

Der krönende Schluss für die Vorschulkinder ist natürlich immer der Besuch des Feuerwehrhauses, das Spritzen mit dem Feuerwehrschauch und das Mitfahren mit dem Feuerwehrauto.

A. R.



Volksschule

Personaländerungen an der Volksschule im Schuljahr 2019/20:
Mit der Schulleitung der Volksschule Forchtenstein wurde Silke Teuschl betraut.

Als neue Religionslehrerin dürfen wir Rebekka Amring-Genave begrüßen. Außerdem kamen im Laufe des letzten Schuljahres die Lehrerinnen Bettina Knabel, Viktoria Bauer und Anna Lenz ins Team.

Insgesamt werden 107 Schülerinnen und Schüler in sieben Klassen unterrichtet.

S. T.



■ Ferienbetreuung 2019

Auch in diesem Jahr war die Ferienbetreuung in der VS-Forchtenstein ein voller Erfolg.

Das Wetter spielte ausgezeichnet mit, sodass fast jeden Nachmittag das kühle Nass des Stausees genossen werden konnte. Am Vormittag wurde den Kindern ein tolles Programm geboten, unter anderem wurde der Essraum kreativ ausgemalt, leckeres Essen gekocht, das Feuerwehrmuseum in Eisenstadt besichtigt, ein Indianerfest gefeiert, eine Bioeierfarm, das Kloster in Baumgarten besucht und im Alpakahof in Mattersburg viele Tiere beobachtet. Doch unser Highlight war unser Limostand vor der Gemeinde zu dem viele Gäste kamen und von den Kindern mit leckerer Himbeer-Rosmarin-Limo verwöhnt wurden. Die vier Wochen vergingen wie im Flug, es war eine tolle Zeit!

S.H.



■ Herbstliche Grüße vom Elternverein

Schultüten

Für die 28 Taferlklassler der Volksschule Forchtenstein begann das erste Schuljahr mit einer tollen Überraschung.

Die Kinder erhielten von Vertretern des Elternvereins eine vollgefüllte Schultüte. Wie jedes Jahr wurden die Schultüten mit viel Liebe von Mitgliedern des Elternvereins gebastelt. Wir wünschen allen Kindern, Eltern und Lehrern ein erfolgreiches Schuljahr 2019/2020!

Schulstart-Agape

Auch heuer startete das Schuljahr mit einer kleinen, aber feinen Agape am zweiten Schultag. Bei Kaffee, Kuchen, Salzgebäck, Getränken und netten Gesprächen wurde dadurch die Zeit zwischen Schulmesse und Unterrichtsschluss für die Eltern verkürzt.

Herbstfest - O`zapft is

Am Freitag, 4. Oktober, ab 16.00 Uhr, findet unser Herbstfest im Schulhof statt, bei dem wir den Schulstart ordentlich feiern wollen. Nach den Aufführungen der Kinder im Turnsaal, auf die wir uns schon jetzt freuen dürfen, heißt es dann ab ca. 17:00 Uhr „O`zapft is“. Neben Original Paulaner Wiesnbier, gibt es viele andere Oktoberfest-Schmankerln wie Brezn, Weißwurst, Stelzen, Leberkäse oder wenn es was Vegetarisches sein darf, Käsespätzle, Obatzda und Buchteln mit Vanillesauce. Die bereits legendären hausgemachten Nuss- und Kastanienstrudeln dürfen natürlich auch nicht fehlen.

Für garantiert gute Stimmung sorgen die VoiXies (Max Kovacs und Dusan Povazan). Damit auch bei Schlechtwetter ungestört gefeiert werden kann, gibt's ein großes und beheiztes Zelt. Wir laden alle ForchtensteinerInnen recht herzlich zu diesem Fest ein!

Herbstfest am 4. Oktober: Auch wenn Sie keine Volksschulkinder haben - kommen Sie vorbei!

Mehr Informationen, Fotos/Filme und Berichte zu unseren Aktivitäten, gibt es auf unserer Homepage www.elternverein-vsforchtenstein.info. Wir freuen uns auf das neue Schuljahr und wünschen einen schönen Herbst!

Text und Fotos: E. V.



■ 2019 war für Burgmaus Forfel fantastisch!

Die Vorbereitungen für 2020 haben bereits begonnen

Unter großem Publikumsandrang ist am Sonntag, 28. Juli 2019 die dreiundzwanzigste Saison des Kinder- und Familienkultur-festivals Burg Forchtenstein Fantastisch erfolgreich zu Ende gegangen.

Trotz großer wetterbedingter Herausforderungen konnten die Organisatoren 16.171 Gäste in der heurigen Saison begrüßen. Burgmaus Forfel ist nach wie vor DAS TOP-Sommerangebot für Kinder und Familien im Burgenland und weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt.

„Wir freuen uns, dass sowohl das große als auch das kleine Publikum nach wie vor von Forfel begeistert ist! Das ist für uns der schönste Dank und auch Ansporn für die Vorbereitungen der nächsten Saison!“ bilanziert Christa Prets, Präsidentin des durchführenden Vereins „Leben wie früher erleben“, positiv.

Neben den „Dauerbrenner“ Bogenschießen, Ritterinnen- und Ritterschlag oder Magier Merlix und Hofjodler Salami, Hexe Griselda sind die Zunftstraße u.a. mit den heimischen Gold- und Silberschmieden, Töpfern, Malen, Kluppen-Forfel bzw. Kluppen-Krokodil sehr gut angenommen worden.

Ein Musicalerlebnis auf höchstem Niveau

Forfel ist bei den Familien auch der Garant für ein Musicalerlebnis mit Spaß und Spannung auf höchstem Niveau. Das Musical „Bronti und der Superkraft-Karottensaft“ von Thomas Brezina

und Gerhard Krammer wurde auch in der zweiten Spielsaison vom Publikum begeistert aufgenommen.

Gästabefragung

Die erste Auswertung der heurigen Gästabefragung hat gezeigt, dass 96% der Gäste auch im nächsten Jahr wieder zum Forfel kommen möchten, und 74% die Burg Forchtenstein, 25% die Region und 15% die Gemeinde besuchen wollen, was sich natürlich positiv auf die Wertschöpfung der gesamten Region auswirkt!“ so Bürgermeisterin Friederike Reismüller.

Das Festival wird von der Kulturabteilung der Burgenländischen Landesregierung sowie dem Familien- und Jugendreferat unterstützt. Auch die Gemeinde Forchtenstein ist ein großer Förderer der Veranstaltung. Daneben gibt es einige Großsponsoren wie den Fassadenprofi Stangl aus Pöttsching, die Energie Burgenland, PAGO, Römerquelle, BIO-Austria und zahlreiche Kleinförderer aus der Region. Wir danken allen, die es uns durch ihre Unterstützung ermöglichen, das reichhaltige Programm von Burg Forchtenstein Fantastisch zu familienfreundlichen Preisen anbieten zu können.

Forfel kommt wieder!

Forfel und sein Team freuen sich bereits jetzt schon auf die vierundzwanzigste Saison Burg Forchtenstein Fantastisch vom 11. Juli - 2. August 2020, immer Samstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr.

Rückfragen: forfel@forchtenstein.at

H. P. H.

© Jansenberger Fotografie



■ ÖTK - Sektion Rosalia: „Fahrt ins Blaue“

Heuer führte uns die „Fahrt ins Blaue“ vom 31. August - 1. September in das Waldviertel

Die erste Rast legten die 45 Teilnehmer, die das Reiseziel erst im Bus erfuhren, auf der Donauinsel ein, und wir konsumierten unsere mitgenommenen Köstlichkeiten im Blickfeld von Kahlen- und Leopoldsberg.

Weiter fuhren wir nach Zöbing und viele wanderten zur Kamptalwarte am Heiligenstein. Diese Aussichtswarte wurde vom ÖTK Langenlois erbaut und wird auch jetzt noch von der Sektion Langenlois betrieben. Der Obmann der Sektion Langenlois begrüßte uns bei der Warte und auch für Erfrischungen war gesorgt. Eine kleinere Gruppe besuchte die idyllische Kellergasse von Zöbing, wo ein Harmonikaspieler für Unterhaltung sorgte.

Nach dem Mittagessen in Langenlois stand der Besuch des Loisiums auf dem Programm, eine Weinerlebniswelt. Zuerst fuhren wir mit einem Lift hinunter in die Kellergewölbe und bei einem runden Wasserbecken, das einen Gärtank darstellen soll, begann Musik zu spielen und bunte Lichter erleuchteten die Umgebung. Dann kamen wir in die alten Kellergänge und ein sachkundiger

Führer erklärte uns einiges über den Weinbau. Den Abschluss bildete eine spektakuläre Lasershow, welche die betörende Wirkung des Weines auf unser Sinnesleben zeigte.

Weiter ging es mit dem Bus in unser Quartier in Langschlag, wo wir im Waldviertlerhof alle gut untergebracht waren. Mit der Musik „des Bergvagabunden“ klang der Tag aus und viele nutzten die Gelegenheit zum Tanzen.

Am Sonntag brachte uns der Bus nach Arbesbach. Dort teilte sich unsere Gruppe: einige blieben beim Ägidius-Kirtag im Ort, einige machten bei einer kleineren Rundwanderung mit und ein Großteil marschierte mit Pepi direkt zum Bärenwald. Allerdings musste der Rundwanderweg nochmals verkürzt werden, da bereits am Vormittag ein Gewitter aufzog. Sobald die Gruppe wieder die schützenden Häuser von Arbesbach erreichte, setzte Hagel ein und wir konnten Unterschlupf suchen.

Nachdem der ärgste Hagel vorbei war, fuhren wir mit dem Bus von Arbesbach zum nahen Bärenwald.



Dort trafen wir auf die andere Wandergruppe, die zwar etwas nass wurde, aber zum Glück kaum Hagelkörner abbekam. Nun waren wir wieder alle beisammen und stärkten uns im Bärenhof. Danach besuchten wir den Bärenwald, wo sechs Bären aus Zirkus, Zoo und Privathaltung ein naturnahes, tiergerechtes Zuhause in einem großen Freigehege gefunden haben. Bei einer interessanten Führung erfuhren wir einiges über die Schicksale der Bären.

Danach ging es vom Waldviertel über das Donautal Richtung Heimat und gegen 19:30 Uhr erreichten wir wieder Forchtenstein.

Text und Foto: B. W.



■ Starke Leistungen des TC Schöll Bau Forchtenstein

Erstmals in der Vereinsgeschichte waren heuer gleich drei Mannschaften des TC Schöll Bau in der 35+-Meisterschaft der Herren im Einsatz. Nach den Meistertiteln im Vorjahr spielten sowohl die 1er (Landesliga A) als auch die 2-er Mannschaft (2. Klasse) eine Klasse höher. Beide konnten sich trotz vieler Ausfälle mit teils sensationellen Leistungen in ihren Ligen behaupten und die 2er-Mannschaft hatte bei Redaktionsschluss sogar noch Titelchancen. Die neu gegründete 3er-Mannschaft erreichte in der 4. Klasse den 2. Platz und möchte bereits kommende Saison ein gewichtiges Wort um den Aufstieg mitreden.

Insgesamt kann der TC Schöll Bau Forchtenstein mit der heurigen Freiluftsaison durchaus zufrieden sein. Nach den unglaublichen vier Meistertiteln des Vorjahres ist es den Mannschaften gelungen, sich in den höheren Klassen zu etablieren. Einziger Wermutstropfen ist der - aufgrund von Verletzungssorgen bedingte - Abstieg der 45+-Mann-



schaft aus der Landesliga A. Einziges Ziel ist hier der sofortige Wiederaufstieg!

Auch die diesjährigen Vereinsmeisterschaften brachten wieder viele spannende Duelle. Das heurige Finale lautet Marco Schaller – Christian Brunner. Die beiden konnten sich in den hochklassigen Halbfinalspielen gegen Matthias Reismüller bzw. Mario Schäffer durchsetzen.

Kindertennis und dem Sommercamp

Mit dem Kindertennis und dem Sommercamp stand auch die Nachwuchsförderung wieder im Zentrum des Ver-

einslebens. Manuel Biringer sorgt dabei stets für abwechslungsreiche Stunden auf unseren Tennisplätzen. Wir hoffen, dass die jungen Talente unserem Verein und damit dem Tennissport erhalten blieben, denn eine Auffrischung des Spielerkaders ist stets willkommen.

Gepackt vom Tennisfieber

Sie sehen, es ist immer was los beim TC Schöll Bau Forchtenstein! Kein Wunder, denn wen einmal das Tennisfieber gepackt hat, den lässt es so schnell nicht wieder los. Überzeugen Sie sich selbst! Wichtige Termine und viele Infos zum TC Schöll Bau Forchtenstein gibt es auf unserer Homepage www.tc-forchtenstein.com. M. V.

Am Foto: Die erfolgreiche Herren 35+ 1er Mannschaft





3. Reihe: VM Gerhard Korner, VM Gernot Leitner, Julian Strodl, Marc Amring, Andreas Huber, SL Rainer Geisendorfer, Obmann Gerhard Leitner
 2. Reihe: Gerhard Meskolitsch, Michael Müller, Markus Valenka, Alexander Leitner, Gernot Leitner, Kevin Pint, Dukagjin Karanezi, Nick Werdnik, Andreas Feurer
 1. Reihe: Piotr Pawlowski, Michel Huber, Thomas Reisner, Manuel Geisendorfer, Marc Haller, Baris Yavuz, Lennart Sochor, Bernhard Erhardt

SV Forchtenstein

SV Liebe Fans des SV-Forchtenstein, das erste Drittel der Herbstmeisterschaft ist absolviert. Bei 6 Spielen haben wir 7 Punkte erreicht. Wir haben 3 Spiele verloren, obwohl unsere Mannschaft oft ebenbürtig oder sogar phasenweise besser spielte, es an vergebenen Chancen lag, hier zu punkten.

Wir haben eine deutlich mit Forchtensteinern verjüngte Truppe, denen wir noch ein wenig Zeit lassen müssen, um sich zu entwickeln. Darum haben wir auch erst vor kurzem einen uns allen altbekannten Freund des SVF, Robert Horvath, als Co-Trainer bestellt.

Als Unterstützung beim Training sowie auch bei Spielen wird er uns mit Sicherheit weiterhelfen können.

Erfreulich für mich ist auch die Aufrüstung in der U-23 Mannschaft, sind doch einige in die Kampfmannschaft aufgerückt und so haben auch einige U-16 Spieler den Anschluss an die U-23 geschafft, und eine seit langem bestehende große Lücke ein wenig verkleinert.

Heuer durften wir wieder beim BFV - Cup teilnehmen und schafften es bis in die 3. Runde, wo wir unglücklich beim Elfmeterschießen gegen Kobersdorf ausgeschieden sind.

Unser Verein präsentiert sich rechtzeitig zu Beginn der neuen Saison 2019/20 in einem neuen Outfit. Unseren Spielern wurde neue Trainingsanzüge und Polos gesponsert. Die Vorstandsmitglieder bezahlten ihre Ausrüstung aus eigener Tasche.

Ich möchte mich gleich an dieser Stelle bei der Fa. Schöll-Bau, Fa. Vitality Contact und der Gemeinde Forchtenstein recht herzlich dafür bedanken.

Ebenfalls ein herzliches Dankeschön ergeht an unseren Sponsor der Commerzialbank für die Spende einer Garnitur Dressen.

Liebe Fußballfans aus Forchtenstein, großes Kopfzerbrechen bereiten mir unsere Zuschauerzahlen! Unsere Ortschaft zählt ca. 3000 Einwohner, die Zuschauerzahlen der Heimspielen beträgt im Durchschnitt nur ca. 120 zahlende Besucher, und davon ist die Hälfte der ZuseherInnen vom Gastverein!!!!

Ich appelliere daher hier an die Fans des SVF: Bitte unterstützt unsere junge Mannschaft und besucht unsere Heimspiele!

U23 SV Forchtenstein 2019/20



Heimspiele Herbst 2019

- Sa. 12.10.2019 SC-Oberpullendorf
- Sa. 26.10.2019 ASK-Marz
- Sa. 09.11.2019 SV-Lackenbach

G. L.



■ Souveräner Start in die Herbstmeisterschaft: Heimsieg 8:2 für SPG F-Z

Am 31.08.2019 spielte die Spielgemeinschaft F-Z U10 (Forchtenstein, Zillingtal) ihr erstes Meisterschaftsspiel gegen SC Neudörfel in Forchtenstein.

Die Trainer Manfred Baron und Walter Wandrasch hatten dieses Mal fast die komplette Mannschaft zur Verfügung. Fabian und unser Co-Trainer Franz Bauer fehlten wegen einer Familienfeier.

Das Spiel begann wie geplant und wir gingen in der 9. Minute durch Julian mit 1:0 in Führung. Danach erhöhte Bruna in der 13. Minute zum 2:0. Unsere Mannschaft stand kompakt und lies dem Gegner fast keine Chance. Luca hatte danach einen Tripplepack in der 18, 23 & 24 Minute. Somit ging unsere Mannschaft mit 5:0 in die Pause.

Nach der Pause erhöhte Raphael zum 6:0. Etwas Unglücklich kam der Gegner in der 41 & 43 Minute zu zwei Toren. Unsere Mannschaft aber gab nicht auf und Luca schoss in der

43. Minute das 7:2 und Raphael fixierte in der 48. Minute das Endergebnis mit 8:2.

Fazit: Die erwarteten 3 Punkte haben wir gemacht, obwohl wir wegen der Sommerpause nur wenige Trainingszeiten gehabt haben.

Gespielt haben: Noel Schulz, Jakob Pammer, Viktor Wanka, Peter Schäffer, Clemens Jaitner, Bruno Lökk, Luca Schaller, Julian Wandrasch, Raphael Morawitz, Nico Baron, Lorenz Hauer, Nick Müller

Zusatz: Wir würden uns freuen, wenn Sie den NW der SPG F-Z U10 mit Sachspenden jeglicher Art unterstützen würden.

Kontakt: manfred.baron@a1.net

M. B.



■ Achazium

Tag des Denkmals

Der Tag des Denkmals, an dem das Achazium mit dem Edelfhof auch dieses Jahr teilnimmt, findet am 29. September statt. Der Edelfhof zeigt von 10:00 bis 18:00 Uhr eine Ausstellung der aus Markt St. Martin stammenden Malerin Ilse Lichtenberger. Auch Führungen durch die Räumlichkeiten werden angeboten.

Lange Nacht der Museen

An der langen Nacht der Museen am 5. Oktober ist das Achazium von 18:00 bis 01:00 Uhr geöffnet.

Der Akkordeonist Alexander Shevchenko wird diese Veranstaltung musikalisch umrahmen.

www.achazium.at

G. H. R.

■ Glockenweihe

Unter zahlreicher Teilnahme der Bevölkerung, sowie welt- und geistlicher Würdenträger wurde am 14.08.2019 die Glockenweihe des neuen Glockenspiels abgehalten.



Freiwillige Feuerwehr Neustift an der Rosalia

70igster Geburtstag

Eine Abordnung überbrachte unserer Jubilarin Maria Koch die besten Glückwünsche seitens der FF Neustift an der Rosalia.

80igster Geburtstag

Eine Abordnung überbrachte dem Jubilar HBM Erich Sedlatschek die besten Glückwünsche seitens der FF Neustift an der Rosalia.

Feuerlöscher-Überprüfung

Am 9. November 2019 kann man in der Zeit von 08.00 bis 12.30 Uhr im Feuerwehrhaus Neustift an der Rosalia seinen Feuerlöscher von einer Fachfirma überprüfen lassen.

Denken Sie aber auch daran: Wenn Sie Ihre Wohnung/Ihr Haus mit einem Rauchmelder ausgestattet haben, sollten Sie sich auch einen Feuerlöscher zulegen. Denn wenn Ihnen der Rauchmelder einmal das Leben retten sollte, dann können SIE selbst durch richtiges und überlegtes Handeln (und mit einem Feuerlöscher) sogar noch Ihre Wohnung retten. Ankauf von Home-Meldern (Rauchmelder), Feuerlöscher und Löschdecken ist vor Ort möglich.

Text und Fotos: Freiwillige Feuerwehr Neustift/Rosalia



Freiwillige Feuerwehr Forchtenau

Brandübung

Am Freitag, den 30. August 2019 luden unsere beiden Zugskommandanten zur Zugübung ein. Übungsannahme war ein Garagenbrand mit mehreren vermissten Personen. Die eingesetzten Feuerwehrmitglieder retteten unter schwerem Atemschutz die Personen, löschten den Brand mittels C-Rohr und verhinderten erfolgreich eine weitere Ausbreitung des Brandes. Nach einer Stunde konnte die Übung beendet und wieder ins Feuerwehrhaus eingerückt werden.

TIPP

Am 14.12.2019 findet vor dem Feuerwehrhaus der traditionelle Punschstand statt.

Text und Fotos: Freiwillige Feuerwehr Forchtenau



Datum, Uhrzeit	Veranstaltung, Ort
28.09.2019, 14-16:00	Erlebniswanderung Natur mit Josef Herzog (Siehe Seite 5) Treffpunkt Kalkbrennerofen / GH Lore Schreiner
29.09.2019	Nationalratswahl (siehe Seite 3)
29.09.2019, 14:15	Familienratsuche, Burg Forchtenstein
04.10.2019	Herbstfest, Elternverein, Schulhof (siehe Seite 7)
05.10.2019, 18:00-01:00	Lange Nacht der Museen, Burg Forchtenstein & Achazium
06.10.2019, 09:00	Erntedankfest
06.10.2019, 10:00-16:30	Drachenfest, Burg Forchtenstein
08.-10.10.2019	Austrofoma
12.-13.10.2019, 11:30, 13:15, 15:00	Auf der Suche nach der Goldenen Kastanie, Burg Forchtenstein
10.10.2019, 18:30	Ausstellung: ABSTRAKT, Betonsteinwerk Forchtenstein (siehe Seite 4)
13.10.2019, 10:00	Kastanienfest, Verschönerungsverein, Burg Forchtenstein
19.-20.10.2019, 10:30, 13:15, 15:00	Das verhexte Burgfest – Theater Kbumm, Burg Forchtenstein
19.10.2019, 18:30	Familiendraculade, Burg Forchtenstein
19.10.2019, 20:15	Nachtwache, Burg Forchtenstein
22.10.2019, 16:00	Heurigennachmittag der Senioren, Heurigen Johann Schwarz
Ab 26.10.2019	Ganslessen, GH Wagner-Lehner
26.-27.10.2019, 11:30, 13:15, 15:00, Zusatz 16:30	Familienhalloween „Grusel, Hexen, Burgespenster“, Burg Forchtenstein
31.10.2019, 11:30, 13:15, 15:00	Familienhalloween „Grusel, Hexen, Burgespenster“, Burg Forchtenstein
31.10.2019, 17:45	Familiendraculade, Burg Forchtenstein
31.10.2019, 19:30	Familiendraculade, Burg Forchtenstein
31.10.2019, 21:15	Nachtwache, Burg Forchtenstein

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung, Ort
02.11.2019, ab 17:30	Lichtermeer der Pfarre
08.11.2019, 17:00	Laternenumzug der Pfarre
10.11.2019, 10:30, 12:30, 14:30	Finde das versteckte Martiniganserl! Burg Forchtenstein
16.11.2019	Feuerwehrball, FF Neustift, Burg Forchtenstein
23.11.2019	Punschstand der SPÖ Forchtenstein, Parkplatz am Hauptplatz
23.11.2019, 13:00	Adventbazar der Pensionisten, Alte Volksschule Neustift
29.11.-01.12.2019, Fr 15:00-19:00, Sa-So 11:00-19:00	Adventmarkt mit Bastelstube, Burg Forchtenstein
30.11.2019, ab 16:00	Glühweinstand der FPÖ, Parkplatz am Hauptplatz
01.12.2019, 14:00	Adventfeier der Senioren, GH Wagner-Lehner
06.-08.12.2019, Fr 15:00-20:00, Sa-So 11:00-20:00	Adventmarkt mit Bastelstube, Burg Forchtenstein
08.12.2019, 14:00	Adventnachmittag für ältere Menschen der Pfarre
08.12.2019, 15:00	Jahreshauptversammlung, ÖTK, GH Lore Schreiner
14.12.2019, 14:00	Weihnachtsfeier der Pensionisten, GH Daskalakis-Sauerzapf
14.12.2019	Punschstand der FF Forchtenau, Feuerwehrhaus
15.12.2019, 18:00	Kammermusik im Advent, Pfarrkirche
24.12.2019	Tag der offenen Türe mit Friedenslicht, FF Neustift, Feuerwehrhaus Neustift
29.12.2019	Fest der Hl. Familie, Kindersegnung, Pfarrkirche
31.12.2019, 15:00	Jahresschlussmesse in der Pfarrkirche
31.12.2019, 15:00	Silvesterwanderung, ÖTK, GH Lore Schreiner
31.12.2019	Silvestermenü, Heurigenrestaurant Auszeit
31.12.2019	Silvesterparty, Fanclub SV Forchtenstein, Sportplatz

Vorbehaltlich Terminänderungen!

Regelmäßige Termine

- Jeden 2. Montag im Monat, 20:00 Uhr, Clubabend Fotoclub, GH Lore Schreiner
- Jeden Dienstag, 14:00 – 17:00 Uhr, Pensionistenclub, Clubraum
- Jeden 1. Mittwoch im Monat, 18:00 – 20:00 Uhr, Selbsthilfegruppe psychisch erkrankter Personen, Gemeindeamt, Sitzungssaal
- Jeden 2. Freitag im Monat, 19:30 Uhr, Mitgliederabend ÖTK, GH Lore Schreiner

Heurigenkalender

08.09.-29.09.2019	Heurigenrestaurant Auszeit, Hauptstraße 31
25.09.-13.10.2019	Werner Sauerzapf, Mida Huber-Straße 8
06.10.-27.10.2019	Heurigenrestaurant Auszeit, Hauptstraße 31
06.10.-27.10.2019	Anna Sinawehl, Hauptstraße 125
23.10.-03.11.2019	Johann Schwarz, Hauptstraße 45
06.11.-17.11.2019	Doris Gebhardt, Hauptstraße 70
07.11.-24.11.2019	Heurigenrestaurant Auszeit, Hauptstraße 31
01.12.-22.12.2019	Heurigenrestaurant Auszeit, Hauptstraße 31
06.12.-23.12.2019	Werner Sauerzapf, Mida Huber-Straße 8
29.12.-26.01.2020	Heurigenrestaurant Auszeit, Hauptstraße 31

Heurigenrestaurant Auszeit

Hauptstr. 31, geöffnet Mo – So, Mi Ruhetag. Terminänderungen möglich.
Gesellschaften auch außerhalb der Öffnungszeiten nach tel. Vereinbarung bzw. Voranmeldung. Tel.: 02626/63123 oder 0660/6312301



■ Steiner Dach - neuer Meisterbetrieb gegründet

Mit der Firmengründung am 1. März 2019 hat sich der Forchtensteiner Jürgen Steiner einen langjährig gehegten Wunsch erfüllt – den Schritt in die berufliche Selbstständigkeit. Grundlage dafür war die im Jahr 2018 abgelegte Meisterprüfung als „Spengler“. Der Firmenchef kann auf über 20 Jahre Berufserfahrung – davon eineinhalb Jahre in Italien – zurückblicken.

„Steiner Dach“ ist ein innovativer und verlässlicher Partner bei der Abwicklung jeglicher Spenglerarbeiten für Neu- und Umbaumaßnahmen sowie für Reparatur- und Sanierungsarbeiten im gesamten Dachbereich.

Mit dem Werbespruch „Das Dach ist unser Fach“ wendet sich die Firma bevorzugt an Kunden im Bezirk Mattersburg und Umgebung. „Dabei legen wir den Focus in den Bereich der Ein- und Mehrfamilienhäuser“, so Jürgen Steiner.



Top Qualität und Zuverlässigkeit sichert das kleine Team, in dem auch der Chef selbst Hand anlegt, seinen Kunden jedenfalls zu.

Kontaktdaten:
Jürgen Steiner, 0664 / 135 62 75 oder
office@steinerdach.at

J.S.

■ Neu in Forchtenstein: Andrea Parger und „Ganzheitliches Bewegungstraining“

Die Ergonomieberaterin und Trainerin Andrea Parger ist vor einigen Monaten von Salzburg nach Forchtenstein übersiedelt. Sie leitet die betriebliche Gesundheitsförderung der Landesverwaltung und unterrichtet am Universitätssportinstitut Salzburg.

Im kleinen, aber feinen Bewegungsraum in der Buchengasse möchte sie Ihr Knowhow jetzt auch in Forchtenstein anbieten.

Laut Andrea Parger ist es besonders wichtig das persönlich passende Gesundheitstraining zu finden, abhängig vom Alter und den persönlichen Voraussetzungen. Wellnessworkout eine innovative Trainingsmethode vereint Übungen aus Pilates, Yoga und Entspannung fließend miteinander. Es ist besonders geeignet für Menschen mit Gelenks- und Rückenproblemen.

Stress ist oft die Ursache für Nackenverspannungen, ein Stresstest mit Biofeedback (Rückmeldung biologischer Signale) kann die Stressbelastbarkeit sichtbar machen und mit den geeigneten Übungen verbessern.

Das Training auf der Vibrationsplatte wirkt sich positiv auf die Tiefenmuskulatur, die Knochendichte und die innere Stabilität aus.

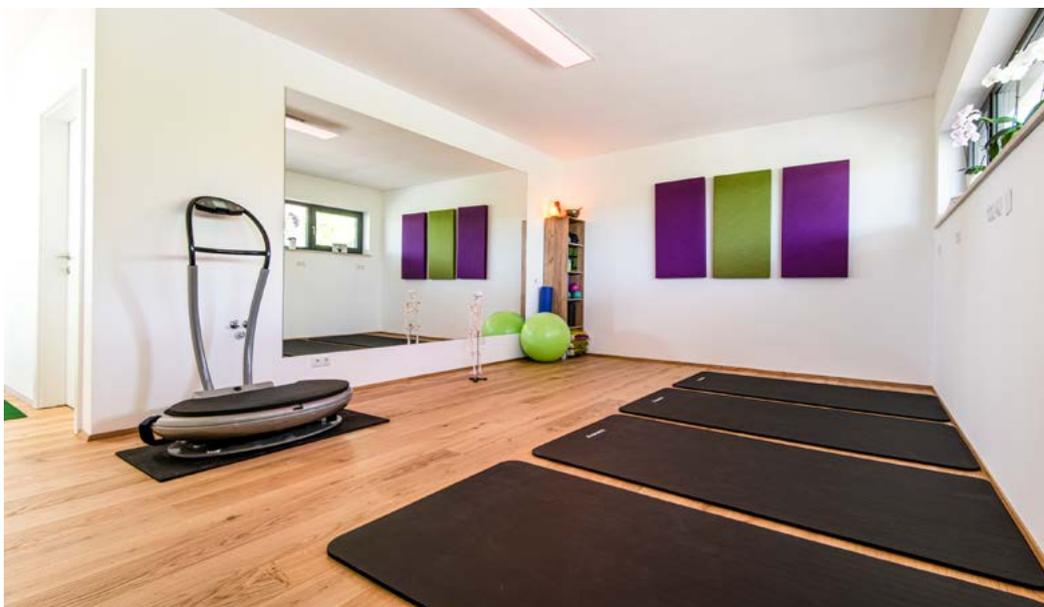
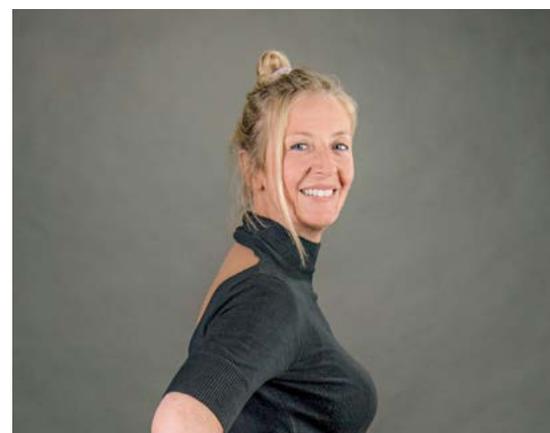
Als Kooperationspartnerin der SVA bekommen Unternehmer auch den Gesundheitshunderter!

Ein Tipp von Andrea Parger für Senioren „Use it or lose it“ – es macht in jedem Alter Sinn Gleichgewicht, Beweglichkeit und vor allem Kraft zu trainieren, um den altersbedingten Abbauprozessen entgegen zu wirken.

www.andreaparger.at

A.P.

Foto: © Jörg Rusche





■ Gemäldeausstellung von Herbert Horvath

Der Forchtensteiner Maler Herbert Horvath stellte im Zuge der Veranstaltung „The Long Nights of Interculturality“ im Yunus Emre Institut in Wien zusammen mit 14 internationalen Künstlern eine Auswahl seiner Werke aus.

H. H.

■ „Apfelkulinarium“ auf Burg Forchtenstein

Vom 25. - 27. Oktober 2019 findet das große „Apfelkulinarium“ auf der Burg Forchtenstein statt. Es ist eine Ausstellung mit Verkostungsmöglichkeit von alten, aromatischen Apfelsorten aus den Streuobstgärten des Burgenlandes.

Die Aromen der alten, bodenständigen Sorten, die enorme Sortenvielfalt und der Lebensraum Streuobstwiese stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Veranstalterin der Ausstellung ist die Wieseninitiative, die unter anderem auch in Forchtenstein regelmäßige Workshops anbietet.

Es werden noch Aussteller / Produzenten zum Thema Streuobst gesucht!

Als Aussteller sind alle Betriebe, Produzenten, Private, Vereine,... herzlich willkommen, die mit ihren Produkten, Angeboten bzw. Services einen Bezug zu „Streuobst“ aufbauen können. Dies können z.B. veredelte Produkte aus Streuobst sein, Obsternte-Werkzeuge,

gestaltende Elemente im Streuobstgarten, beratende Leistungen zum Streuobstanbau sowie Pflegemaßnahmen, Anlage von Streuobstflächen, sämtliche Themen rund um Baumschnitt, Präsentation von alten Obstsorten, Verarbeitung, Insektenhotels, Vogelnisthilfen, ...

Anmeldung und weitere Informationen: Verein Wieseninitiative, 0664-5311522 oder wiesen-initiative@gmx.at

APFEL KULINARIUM



BURG FORCHTENSTEIN

25.-27. Oktober 2019

Einen schönen Herbst

wünschen

Friederike Reismüller
Bürgermeisterin

Josef Neusteurer
Vizebürgermeister

Mag. Hans Gerald Gruber

Josef Hammer

Markus Pinter

Ing. DI (FH) Christian Spuller

Anna Strodl
Gemeindevorstand

sowie

Oliver Biringer

Harald Geisendorfer

DI Dr. Alexander Rüdiger Knaak

Leopold Manker

Markus Pinter jun.

Franz Pöttschacher

Matthias Reismüller

Franz Rumpler

Johann Schwarz

Felix Spuller

Richard Spuller

Bernd Strodl

Nicole Tasch, MA

Elisabeth Wutzlhofer

Roland Wutzlhofer

Jasmin Zeilbauer
Gemeinderäte

Hermann Wessely
Leiter des Gemeindeamtes

**und die MitarbeiterInnen
am Gemeindeamt
Forchtenstein**